

Prof. Dr. Alfred Toth

Ortsfunktionalität stufiger Abbildungen

1. Neben konkatenierten (vgl. Toth 2015a) und adjungierten Abbildungen (vgl. Toth 2015b), unterscheiden sich ontische Abbildungen von mathematischen Funktionen bzw. raumsemiotisch indexikalischen Relationen (vgl. Bense/Walther 1973, S. 80) auch dadurch, daß sie stufig sein können, d.h. die vollständige qualitative Subjazenrelation erfüllen (Toth 2015c) und damit relational gesättigt sind. Der bereits zuvor benutzte Begriff der relationalen und also nicht ontisch-substantiellen Sättigung wird somit für ontische Abbildungen zu einer Art von Shibboleth.

2.1. Adjazente stufige Abbildungen



Passage des Abbesses, Paris

2.2. Subjazente stufige Abbildungen



Port de Suffren, Paris

2.3. Transjazente stufige Abbildungen



Ehem. Chemin de Fer de Petite Ceinture, Paris

Literatur

Bense, Max/Walther, Elisabeth, Wörterbuch der Semiotik. Köln 1973

Toth, Alfred, Subjazenzenz konkatenierter ontischer Abbildungen. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics, 2015a

Toth, Alfred, Adjungierte ontische Abbildungen. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics, 2015b

Toth, Alfred, Qualitativ und quantitativ differente Subjazenzenzrelationen. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics, 2015bc

4.7.2015